Sektion Aargau

Jahresbericht 2023

FORUM elle

Die Frauenorganisation der Migros
L'organisation féminine de Migros
L'organizzazione femminile della Migros

Wer wir sind – die Frauen-organisation der Migros

Forum elle ist eine parteipolitisch unabhängige, konfessionsübergreifende Vernetzungsplattform von Frauen für Frauen. Wir sprechen durch ein regionales und überregionales Veranstaltungsangebot in erster Linie Frauen an, die von den Werten, Aktivitäten und dem Knowhow der Migros überzeugt sind.

Woher wir kommen – ein Anliegen Gottlieb Duttweilers

Migros-Gründer Gottlieb Duttweiler hat die Frauenorganisation – damals Migros-Frauenbund genannt – aktiv unterstützt. Schon 1957 sagte er: ‹Die grosse und besondere Aufgabe der Frau ist es, neben dem Geschäftlichen auch das Kulturelle zu pflegen›. Dieses Ansinnen ist auch heute noch aktuell. Zwar verfügen die Schweizer Frauen heute über das Stimmrecht, über die gleichen Ausbildungschancen und pflegen deshalb das Geschäftliche mehrheitlich über eine berufliche Tätigkeit. Aber der gesellschaftliche Austausch und das Bedürfnis nach Vernetzung bestehen nach wie vor.

Wohin wir wollen – ein Ort für interessierte Frauen

Wir bieten in der ganzen Schweiz ein aktuelles und attraktives Veranstaltungsangebot für Frauen an, die sich für soziale, kulturelle und gesellschaftliche Themen interessieren. Wir unterscheiden uns von anderen Frauenorganisationen vor allem dadurch, dass wir neben Frauenthemen aus der reichen Themenpalette der Migros vor allem diejenigen herausgreifen und diskutieren, die für konsum- und gesellschaftsbewusste Frauen von besonderer Bedeutung sind. Aber nicht nur in informativer, sondern auch in unterhaltender Art und Weise. Und dies in Zukunft vermehrt und noch besser zugeschnitten auf die verschiedenen Interessen verschiedener Frauen.

Liebe Forum elle Mitglieder
Liebe Leserinnen und Leser

Es ist immer eine grosse Freude, gemeinsam mit euch unterwegs zu sein und die vielfältigen Aktivitäten unseres Vereins zu geniessen. Wir legen grossen Wert darauf, ein abwechslungsreiches Programm für euch zusammenzustellen und es ist stets erfüllend zu sehen, wie jede Veranstaltung auf positive Resonanz stösst.

Im kommenden Jahr steht ein besonderes Highlight an: Die Delegiertenversammlung im Mai wird in Aarau stattfinden und wir haben das Privileg, die Gastgeber zu sein. Wir freuen uns darauf, unsere wunderschöne Stadt Aarau präsentieren zu dürfen.

Aber das ist noch nicht alles – auch für das neue Programm haben wir spannende Überraschungen geplant. Wir sind gespannt auf eure Reaktionen und hoffen, dass euch die kommenden Aktivitäten genauso begeistern werden wie bisher.

Ein herzliches Dankeschön für eure Treue und eure Teilnahme. Es ist die Gemeinschaft und das Engagement jedes Einzelnen von euch, das unseren Verein zu etwas Besonderem macht. Wir schätzen eure Unterstützung sehr und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Erlebnisse.

Auf ein aufregendes Jahr voller neuer Erfahrungen und Begegnungen – bis bald!

Mit freundlichen Grüssen
Eure Präsidentin
Marilena Mandra

januar

1
Dr. Manfred Fankhauser informierte über Cannabis-Medikamente

Vortrag: Cannabis-Medikamente

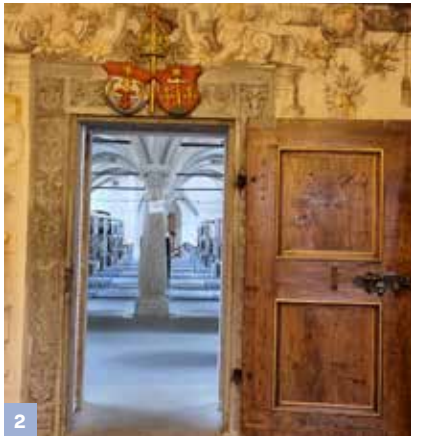
Am 9. Januar durften wir viel Spannendes von Dr. Manfred Fankhauser über Cannabis-Medikamente erfahren. Er ist der einzige Apotheker in der Schweiz, der selber Cannabis anbaut und daraus Hanfmedikamente herstellt.

Die Bahnhof-Apotheke in Langnau, deren Inhaber er ist, stellt für viele, teils schwerkranke Menschen den letzten Rettungsanker dar. Ihnen verhilft die Pflanze oft zu einer neuen Lebensqualität. Von einem Wundermittel jedoch will der umtriebige Apotheker im Emmental nicht sprechen.

februar

Führung Kloster Wettingen

1227 wurde auf der Limmathalbinsel das Kloster Maris Stella gegründet. Über 600 Jahre lebten, arbeiteten und lehrten hier Mönche des Zisterzienserordens. Bis heute ist das Kloster Wettingen ein lebendiger Bildungsort; erst als Lehrerseminar, danach als Kantonsschule. Wir tauchten in die Geschichte und die Lebenswelt des Klosters von seiner Gründung im Mittelalter bis zur Gegenwart ein. Wir erkundeten die Klosterkirche mit ihrem prachtvollen Chorgestühl, den Kreuzgang und weitere Räume des ehemaligen Konvents. Anschliessend liessen wir uns im Restaurant Sternen mit Kaffee und Tee verwöhnen.



2—4
Die Führung im Kloster Wettingen war eindrücklich

ANLÄSSE

März

5

65. Generalversammlung

Endlich konnten wir unsere Generalversammlung wieder persönlich durchführen. Wir haben uns sehr darauf gefreut, die GV beim gemütlichen Beisammensein verrichten zu können. Viel Geduld und Verständnis hat es von uns allen gefordert, diese schwierige Zeit durchzustehen.
Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei unseren Mitgliedern für die Nachsichtigkeit, die sie uns entgegengebracht haben.

Das Protokoll, der Jahresbericht, die Jahresrechnung 2022 und die Entlastung des Vorstandes wurden einstimmig angenommen. Marilena Mandra stellt sich erneut als Präsidentin, Sandra Bellonato für den Veranstaltungskalender und Edith Wipfli als Aktuarin zur Wahl. Sie wurden alle einstimmig angenommen. Zur Neuwahl stellten sich Heidi Moosmann für den Veranstaltungskalender und Carmen Kronenberg Müller als Kassierin zur Verfügung. Sie werden beide einstimmig angenommen.

5
Marilena Mandra stellt sich erneut als Präsidentin zur Wahl

Die Verabschiedung von unserer langjährigen Vorstandskollegin Annelies Fürer, sowie die Begrüssung unserer neuen Vorstandskolleginnen Carmen Kronenberg Müller und Heidi Moosmann waren essenzielle Momente an der Versammlung. Auf der einen Seite bedauern wir den Weggang einer liebgewonnen Vorstandskollegin und auf der anderen Seite freuen wir uns über die Aufnahme der passenden neuen Vorstandskolleginnen.

Zum Schluss übergab Marilena Frau Daniela Specht vom Verein Tavolata das Wort. Tavolata wurde 2010 vom Migros Kulturprozent initiiert und aufgebaut. Im November 2022 wurde der Verein Tavolata gegründet. Dieser führt das Netzwerk eigenständig weiter und begleitet neue Tischgemeinschaften bei der Gründung oder der Suche nach neuen Mitgliedern. Jüngere und ältere Menschen kochen und essen gemeinsam und unterstützen sich darüber hinaus im Alltag. Der Verein Tavolata vereint über 500 Tischgemeinschaften in der ganzen Schweiz und leistet einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt und zur Förderung der Lebensqualität.

Dieses Jahr geht die Kollekte an die schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft. MS verändert das Leben eines betroffenen Menschen und seiner Familie radikal. Die entzündliche Erkrankung des Nervensystems kann schwere Beeinträchtigungen hervorrufen. Rund 15’000 Menschen sind in der Schweiz von dieser unheilbaren Krankheit betroffen. Durch die Sammlung unserer Mitglieder, konnten wir einen Betrag von Fr. 307.70 einnehmen.
Wir haben den Betrag auf Fr. 500.00 aufgerundet und der MS Gesellschaft überwiesen.

Anschliessend liessen wir den Nachmittag im Hotel Aarehof in Wildegg mit Kaffee und Kuchen ausklingen.

april

Wildkräuter-Wanderung

An zwei Daten im April organisierten wir eine Kräuterwanderung in Mandach. Auf der Wanderung sollten Kräuter gesammelt werden. Beim ersten Datum konnten wir die Wanderung leider nicht durchführen, da das Wetter sehr schlecht war. Maja, die uns durch den Nachmittag führte, hatte aber eine sehr gute Alternative zum die Kräuter sammeln. Wir konnten in ihrem Garten die Kräuter pflücken. Beim zweiten Datum konnte die Wanderung bei schönem Wetter durchgeführt werden. Anschliessend durften wir die Kräuter zu einem feinen Apéro verarbeiten. Zum Schluss genossen wir unsere feinen Kräuter-Häppchen mit einem Glas Wein oder Wasser. Bevor wir uns auf den Heimweg machten, konnten wir noch selbstgemachte Köstlichkeiten in Majas Chrüterhüsli einkaufen.

6

7

8

6—8
Die Wildkräuter-Wanderung war lehrreich und fein

mai

Besichtigung Söhrenhof

Im Mai besuchten wir den Bauernhof Söhrenhof in Bözen, der von Familie Amsler betrieben wird. Sie bauen viele interessante Produkte an und verarbeiten sie dann zu feinen Lebensmitteln. Frau Amsler erzählte uns viel über ihren Betrieb, die Familie, ihre Produkte und ihre Events. Anschliessend kamen wir in den Genuss von feinen Spargeln und zum Dessert durften wir verschiedene Sorten der feinen Fricktaler Glace auswählen.

9

10

9
Apero bei schönem Wetter

10
Gemütliches Spargelessen

ANLÄSSE

juni

11

12

13

14

Vereinsreise zu den ‹Wetterschmöcker› im Muotathal

Unsere Vereinsreise führte uns in das schöne Muotathal. Dort trafen wir einen bekannten Wetterschmöcker. Er beobachtet für seine Prognose das Verhalten der Pflanzen und Tiere. Mit viel Humor gab der Wetterprophet sein Wissen und seine Erfahrungen bei der Wettervorhersage weiter. Nach den spannenden Erläuterungen des Wetterschmöckers, stärkten wir uns mit einem feinen Mittagessen. Anschliessend besuchten wir eine Schnapsbrennerei in Weggis. Nach einer interessanten Führung durch den Betrieb, durften wir die edlen Brände verkosten.

11
Spezialitäten Bar

12
Mittagessen im Muotathal

13
Schnapsbrennerei

14
Wetterschmöcker

september

Vortrag ‹Lach dich gesund›

Der Seminarleiter Christian Hablützel führte uns durch diesen lustigen Nachmittag. Er erzählte uns vieles über das Lachen. Es lockert nicht nur den Körper, sondern auch die Gedankenmuster. Jedes Lachen führt zu einer Unterbrechung des Problem- und Gedankenkarussels. Ängsten und Sorgen wird der Garaus gemacht. Und das Beste: Lachen aktiviert körpereigene Opiate wie Serotonin und Dopamin, welche die Stimmung aufhellen!

Die durch das Lachen hervorgerufene heitere Stimmung kann helfen, mit der Krise einen lockeren Umgang zu finden, neue Perspektiven einzunehmen und den Humor trotz den gegebenen Schwierigkeiten zu behalten. Anschliessend lernten wir mit praktischen Übungen unsere Lachmuskeln zu ölen, damit wir öfters und spontaner lachen und mehr Heiterkeit in den Alltag bringen können.

15
Lachübungen.

oktober

Führung im Stapferhaus

Im Stapferhaus stehen die grossen Fragen der Gegenwart im Mittelpunkt: was unser Leben prägt, das Land beschäftigt und die Welt bewegt. Aktuell läuft die Ausstellung ‹Natur. Und wir?› Wir wurden auf unterhaltsame Art und Weise, zur kritischen Auseinandersetzung mit grossen Fragen unserer Zeit, in sinnlich erfahrbaren Ausstellungswelten geführt.

16
Gespanntes Zuhören

17
Schmetterlinge

ANLÄSSE

November

Vortrag ‹Strafanstalt Hindelbank›

Frau Reinhard ist Pfarrerin im Frauengefängnis Hindelbank. Sie ist für die Seelsorge der Frauen verantwortlich. Mit vielen Gesprächen und gutem Zuhören versucht Frau Reinhard die Frauen in ihrem Alltag zu unterstützen. Sie erzählte uns viele spannende Geschichten über die Frauen, die ihre Strafe im Gefängnis absitzen müssen.

18

19

Weihnachtsausflug ins Lebkuchenhaus und an den Weihnachtsmarkt in Riquewihr

Wir besuchten das Lebkuchenhaus in Gertwiller. Das Haus ist ein berühmtes Wahrzeichen der Region und ein beliebter Ausflugsort. In der Backstube erfuhren wir, wie die verschiedenen Lebkuchenteige hergestellt werden. Inmitten vielfältiger Lebkuchenfiguren durften wir verschiedene Geschmacksvarianten degustieren. Anschliessend bestaunten wir im Lebkuchenmuseum hunderte liebevoll gesammelte Schaustücke. Bevor wir unseren schönen Weihnachtsausflug fortgesetzt haben, gingen wir im Lebkuchenladen einkaufen.

Der Weihnachtsmarkt in malerischen Riquewihr entführte uns in eine festliche Winterwelt. Inmitten charmanter Fachwerkhäuser konnten wir in gemütlicher Atmosphäre traditionelle Weihnachtsleckereien und handgefertigte Geschenke entdecken. Mit vielen schönen Erlebnissen machten wir uns wieder auf den Heimweg.

18—19
Vortrag in der Strafanstalt

20—24
Der Weihnachtsausflug war malerisch

20

21

22

23

24

ANLÄSSE

dezember

Jahresabschlussfeier

Am 6. Dezember durften wir im schönen Gasthof zum Schützen in Aarau unsere beliebte Jahresabschlussfeier geniessen. Die weihnachtliche Tischdekoration mit wundervollen Sternen, stimmte uns auf die weihnachtliche Vorfreude und das kulinarische 3-Gang-Menü ein. Nach dem Hauptgang erzählte uns Nathalie Saxer lustige Märchen. Wir konnten lachen und staunen. Unsere Frauen hörten ganz gespannt zu und waren begeistert. Es blieb aber auch genug Zeit zum Plaudern und neue Kontakte zu knüpfen. Der Geschenketisch war mit vielen tollen Geschenken belegt und jedes Mitglied, das ein Geschenk mitgebracht hat, durfte auch wieder ein ‹Päckli› mit nach Hause nehmen.

Glücklich und zufrieden machten wir uns dann wieder auf den Heimweg.

25 — 27
Gemütliches Beisammensein

25

26

27

dezember

Wiehnachtsguetzli-Märt

Am 15. Dezember besuchten wir den Wiehnachtsguetzli-Märt in Bözen. Er bietet über 50 Sorten Guetzli an, darunter auch glutenfreie Sorten. Wir verbrachten einen genussvollen Nachmittag in weihnachtlicher Stimmung auf dem schönen Söhrenhof. Mit Kaffee und Guetzli liessen wir das Jahr ausklingen und machten uns glücklich und zufrieden auf den Heimweg.

Eure Aktuarin
Edith Wipfli

28
Feine Guetzli

Gruppen-tätigkeiten

29
Der Jassplausch ist immer rege besucht

Jassgruppe in Aarau

Das ganze Jahr findet jeden letzten Dienstag im Monat jeweils ein Jassplausch statt. Der Jassplausch beginnt immer um 14.00 Uhr in der Migros Klubschule, Bleichemattstrasse 42 in Aarau. Es sind alle Mitglieder herzlich willkommen!

Jassleiterin: Doris Schick

Gruppen-tätigkeiten

Wandergruppe FORUM elle

Wir blicken zurück auf ein abwechslungsreiches Wanderjahr 2023. Mit wenigen Ausnahmen wurden wir verwöhnt mit schönem, ja sogar sehr schönem Wetter. Mal ging es hinauf und dann hinunter durch schöne Gegenden, mal an der Sonne oder im kühlen Schatten des Waldes. Wenige Höhepunkte seien hier herausgepickt: Die jährliche Brätliwanderung. Sie gehört zum festen Bestandteil des Programms und dient neben dem Wandern auch dem gemütlichen Beisammensein. Ziel nach der Sommerpause war Altreu mit der Storchensiedlung; die Störche waren aber mehrheitlich ausgeflogen. Unter Schatten spendenden Bäumen im Garten des Restaurants zum ‹Grüene Aff› konnte die Wartezeit auf das Aareschiff ideal überbrückt werden. Auf der Wanderung von Frick nach Eiken konnte ein uraltes Handwerk beobachtet werden; ein Feldmauser bei seiner Arbeit. Interessant, was er darüber zu berichten wusste. Das Wanderjahr ging zu Ende mit der beliebten Metzgete-Wanderung und der Abschlusswanderung zum Restaurant Engel in Oberentfelden. Das Halbjahres-Programm 2024 ist bereit. Wir freuen uns darauf – neue und ‹alte› Teilnehmerinnen sind herzlich willkommen.

Marianne Bircher und Julia Blattner: Wanderleiterinnen

30

31

32

33

30—33
Das Wanderjahr 2023 war sehr abwechslungsreich

Vorstands-arbeit

Auch dieses Jahr war der Vorstand wieder fleissig mit dem organisieren von unseren tollen Veranstaltungen. Es gab aber auch viele andere Arbeiten in unserem Vorstand zu erledigen.

Die 5 Vorstandssitzungen nutzen wir zur Besprechung der Programmgestaltung und zur Auswertung der Anlässe, um stets Verbesserungen anzustreben. Unsere Mitglieder erhielten mehrmals Unterlagen für unsere schönen Veranstaltungen und die Einladung für die Generalversammlung.

Die Präsidentin nahm an zwei Sitzungen und an einer Arbeitstagung mit allen Sektionspräsidentinnen der Schweiz teil.

Die Delegiertenversammlung wurde dieses Jahr in Winterthur durchgeführt.

Im nächsten Jahr werden wir die Delegiertenversammlung im Kanton Aargau organisieren.

Wir freuen uns schon jetzt auf diesen tollen Anlass!

Mitgliederbestand
31.12.2023: 336

Der Vorstand Sektion Aargau

Präsidentin: Marilena Mandra
Nelkenweg 5, 5033 Buchs
076 339 89 44
marilena.mandra@forum-elle.ch

Kassierin: Carmen Kronenberg Müller
Werkstrasse 1
5607 Hägglingen
carmen.kronenberg@forum-elle.ch

Aktuarin: Edith Wipfli
Rietschenweg 41
5507 Mellingen
edith.wipfli@forum-elle.ch

Anlässe: Sandra Bellonato
Kirchmattstr. 5
5033 Buchs
sandra.bellonato@forum-elle.ch

Anlässe: Heidi Moosmann
Schmittenbrugg 4
5073 Gipf-Oberfrick
mailtoheidi@bluewin.ch

Herzlichen Dank

Herrn **Reto Sopranetti**
Geschäftsleiter Migros-Aare.

Herrn **Hans Traffelet**
Leiter Wirtschafts- und Kulturförderung Migros-Aare.

Frau **Lilian Schlatter**
Finanzierungsbeiträge ‹Kunst und Kultur› Migros-Aare.

Der Präsidentin des ZV
Frau **Beatrice Richard-Ruf** und dem ganzen Zentralvorstand.

Dem ganzen Team von **Mastra Druck.**

Den **Wanderleiterinnen** und der **Jassleiterin.**

Meinen **Vorstandskolleginnen**
für ihre zuverlässige und engagierte Zusammenarbeit.

Ihnen, liebe Mitglieder
für die Teilnahme an unseren Anlässen, Ihre Treue und
Ihrer Wertschätzung unserer Arbeit.

Ihre Präsidentin
Marilena Mandra

www.on-idle.com

www.forum-elle.ch

FORUM elle

Die Frauenorganisation der Migros
L'organisation féminine de Migros
L'organizzazione femminile della Migros

Mit Förderung des

MIGROS Kulturprozent